

Unerhört kreativ: Einreichphase für den Radio Advertising Award 2019 eröffnet

Götz Ulmer, Kreativer & Partner bei Jung von Matt, übernimmt den Jury-Vorsitz bei der fünften Ausgabe des renommierten Kreativpreises für Radiowerbung in Deutschland

Berlin, 07. Januar 2019 – Ab heute können Agenturen, Tonstudios und Werbetreibende wieder in den Wettbewerb um den begehrten Radio Advertising Award ziehen. Gefragt sind außergewöhnliche Radiospots und Audio-Ideen, die mit ihrer kreativen Kraft überzeugen. Letzter Termin für die Einreichung auf www.radio-advertising-award.de ist der 31.01.2019.

Der Kreative Götz Ulmer, Kreativer und Partner bei Jung von Matt, die das Kreativranking 2018 mit einer bislang unerreichten Punktzahl anführen, wird einer erstklassigen Jury aus angesehenen Experten aus Marketing, Medien, Kreation und Produktion vorsitzen. Gemeinsam evaluiert die Jury sämtliche Einreichungen und vergibt Preise in folgenden vier Kategorien: Best Brand, Best Creative Activation, Best Innovative Idea und Best Storytelling. Zusätzlich haben alle Shortlist-Nominierten die Chance, den Audience Award zu gewinnen, der von den deutschen Radio-Hörern per Online-Voting vergeben wird.

Radio Advertising Award: Ohren auf für die Besten

Mit durchschnittlicher Radiowerbung hat das nicht viel zu tun: Der Radio Advertising Award – der Kreativpreis der deutschen Radiowirtschaft – beweist jedes Jahr aufs Neue, wie viel Potential im Medium Audio steckt. Veranstalter des Awards, der seit 2015 jährlich vergeben wird, ist die Radiozentrale. Zur Auswahl stehen vier Kategorien, die jeweils separat und voneinander unabhängig bewertet werden: In der Rubrik **Best Brand** geht es um die perfekte Inszenierung der Marke. Hier können imagebildende Spots eingereicht werden, die sich stärkend auf die Markenpräsenz auswirken und sie auf innovative Art und Weise stärken. Bei **Best Creative Activation** steht die kreative Aktivierungskraft des Spots durch klare Handlungsaufforderungen an die Zuhörer, Call-to-Action oder durch Verweise auf Promotions, POS oder Websites im Vordergrund. Der Award in der dritten Kategorie **Best Innovative Idea** wird an klassische Radiospots und innovative Audio-Ideen vergeben, die sich gestalterisch, konzeptionell, inhaltlich oder technisch neuer und innovativer Mittel bedienen, um eine Botschaft im Kopf zu verankern. Um in der Rubrik **Best Storytelling** zu überzeugen, sind Kriterien wie eine kreative Inszenierung, überzeugende Erzählweise und die Fähigkeit, Aufmerksamkeit und Neugier zu erregen, unabdingbar.

Im Anschluss an die Jury-Sitzung, die am 26. und 27. Februar stattfindet, wird eine „Shortlist“ mit den jeweils fünf besten Spots pro Kategorie veröffentlicht. Im Anschluss haben Deutschlands



Radiohörer die Chance, ihren Sieger zu wählen: Vom 4. März bis zum 3. April können sie auf www.diebestenspots.de ihren Favoriten aus der Shortlist küren. Der Gewinner des Hörer-Votings wird am 10. April auf dem Radio Advertising Summit mit dem **Audience Award** belohnt.

Zum Wettbewerb zugelassen sind alle Spots, die vom 7. Februar 2018 bis 31. Januar 2019 erstmalig in Deutschland, Österreich oder der Schweiz ausgestrahlt wurden. Es können sowohl Einzelspots (Gebühr: 110,- EUR) als auch Serienspots (max. drei Spots, Gebühr insgesamt: 165,- EUR) eingereicht werden. In der Kategorie „Best Innovative Idea“ betragen die Gebühren eines Einzel- oder Serienspots pauschal 110,- EUR.

Hergehört: Die Juroren des Radio Advertising Award 2019

Die Mitglieder der Jury des Radio Advertising Award kommen aus den Bereichen Werbung, Medien, Kreation und Produktion. Sie sind allesamt renommierte Experten und bringen reichhaltige Erfahrung mit, die sie im Laufe ihrer beruflichen Laufbahn erworben haben. Die Leitung der Jury übernimmt in diesem Jahr der vielfach ausgezeichnete Kreative **Götz Ulmer** (Kreativer und Partner Jung von Matt). Die Top-Kreativen **Niels Alzen** (Executive Director Europe, BrightHouse), **Fabian Frese** (Geschäftsführung Kreation, Kolle Rebbe), **Ralf Heuel** (Geschäftsführer Kreation/Partner, Grabarz & Partner), **Stefan Schulte** (Geschäftsführer Kreation, thjnk berlin) und **Britta Poetzsch** (Chief Creative Officer Campaign, TRACK), Jury-Vorsitzende im Jahr 2018, sind für die kreative Perspektive zuständig. Die Audio-Experten **Torsten Hennings** (Studio Leitung & Tonmeister, Studio Funk Hamburg) und **Oscar Meixner** (Managing Director, Hastings Audio Network) ergänzen die multitalentierte Runde mit ihrer Expertise im Bereich Audio. Die Kundensicht bringen **Maike Abel** (Head of Media Communication, Nestlé Deutschland), **Dr. Christian Hahn** (Vice President Marketing Communications Strategy & Media, Deutsche Telekom), **Helmut Huber** (Chief Marketing Officer, Jimdo) **Dieter Lutz** (Marketing Direktor D/A/CH, Bahlsen), **Matthias Meusel** (Chief Marketing Officer, Quirin Privatbank) und **Sabine Schmittwilken** (Head of Global Brand Management, innogy) ein. Als Medienvertreter werden **Katrin Otto** (Redakteurin Medien, Werben & Verkaufen) und **Juliane Paperlein** (Ressortleitung Medien, HORIZONT) ihre Stimme abgeben.

„Als Jury-Präsident des bedeutendsten Kreativpreises für Radiowerbung in Deutschland bin ich gespannt auf innovative Spots und Audio-Ideen, die es geschafft haben, eine Rolle im Leben der Menschen zu spielen“, sagt Götz Ulmer, der 2019 den Juryvorsitz übernimmt. „Denn darauf kommt es gerade in der Radiowerbung doch an: Berühre mich, verblüffe mich und verführe mich. Außerdem freue ich mich sehr auf anregende Diskussionen in der Jury und darauf, viele alte Kollegen wieder zu treffen!“

Mehr Informationen zum Radio Advertising Award, zur Jury oder zum Zuhörer-Voting gibt es auf www.radio-advertising-award.de.

Anlagen

Die angeführten Pressefotos können Sie im Pressebereich downloaden: <https://www.radio-advertising-award.de/presse>

- Pressefoto Götz Ulmer (Kreativer & Partner Jung von Matt)
- Logo Radio Advertising Award



Kontakt für Journalisten – für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an:

Radiozentrale
Dr. Matthias Hoffmann
E-Mail: matthias.hoffmann@radiozentrale.de
Tel.: 030 / 325 121 63
Fax: 030 / 325 121 69